

PRESSEMITTEILUNG

Mainzer Manifest zur Film- und Medienförderung

Vor einem Jahr hat sich nach einer Podiumsdiskussion beim Mainzer FILMZ-Festival eine Initiativgruppe zusammengefunden, die die Entwicklung des Medienlandes Rheinland-Pfalz mit neuen Impulsen versehen will.

Nahezu jedes Bundesland sucht nach einem Profil als Medienstandort und hat eine eigene Film- und Medienförderung, nur Rheinland-Pfalz ist eine der wenigen Ausnahmen. Das Bundesland, in dem das ZDF seinen Hauptsitz hat und das einen Landessender des SWR beheimatet, hätte eigentlich beste Chancen, sich als Medienstandort zu profilieren, aber es nutzt sie zu wenig.

Für ihr Anliegen hat die Initiativgruppe auch in der Politik Diskussionspartner, Landtagsabgeordnete der Regierungsfractionen haben sich sehr engagiert auf einen Dialog eingelassen.

Jetzt hat die Initiativgruppe das „Mainzer Manifest“ vorgelegt, um die Diskussion in die Fachwelt und in die Öffentlichkeit zu tragen. Darin fordert sie, dass Rheinland-Pfalz seine Stärken als Medienland erkennt, nutzt und ausbaut, dass das Land Maßnahmen zur Standortentwicklung und zur Institutionalisierung einer Film- und Medienförderung ergreift, und dass die Medienausbildung, die hier auf hohem Niveau stattfindet, durch Möglichkeiten der weiteren Profilierung ergänzt wird.

Schon vor Veröffentlichung des Manifests hat die Gruppe Unterstützer gesucht und gefunden, unter den rund fünfzig Erstunterzeichnern finden sich so prominente Unterstützer wie Mario Adorf, Peter Fleischmann, Dominik Graf und Wim Wenders.

Film- und Medienförderung ist nicht umsonst zu haben, aber sie ist unter vielen Aspekten lohnend. Um darüber zu diskutieren, laden die Initiatoren zu einer öffentlichen Podiumsveranstaltung u.a. mit den Geschäftsführerinnen der Filmförderungen Hessen und Baden-Württemberg sowie Politikerinnen und Politikern ein:

Freitag, 30.11.2012, um 17.30 Uhr
Altes Autohaus, Binger Straße 23, Mainz

Für Rückfragen:

Nadine Mannweiler
FILMZ - Festival des deutschen Kinos
Wallstraße 11
55122 Mainz
Tel: +49 (0)6131 / 906 07 82
Mobil: +49 (0)176 / 20 10 23 73
FAX: +49 (0)6131 / 906 07 80
E-Mail: nadine.mannweiler@filmz-mainz.de

Tidi von Tiedemann
KONTRASTFILM Mainz
Wallstraße 11
55122 Mainz
Tel: +49 (0)6131 / 906 07 82
Mobil: +49 (0)177 / 57 02 911
FAX: +49 (0)6131 / 906 07 80
E-Mail: tidi.tiedemann@kontrastfilm.de